



St. Jakobus-Gymnasium Abtsgmünd
Dr.-Albert-Grimminger-Str. 1
73453 Abtsgmünd

www.sjga.de

Telefon 07366 92234-37
Telefax 07366 92234-38

Mail: sekretariat@st-jakobus-gymnasium.de



St. Jakobus-Gymnasium
Abtsgmünd

Staatl. anerkannte Ganztagschule für Mädchen
und Jungen nach dem Marchtaler Plan.

STECKBRIEF

zum St. Jakobus-Gymnasium Abtsgmünd
aus der Sicht von Eltern!

Ein kleiner Ratgeber
zu Wissenswertem
und Erfahrungen
über das Leben an
unserer Schule.

Stand: Januar 2015



INHALTSVERZEICHNIS-VORWORT

Seiten 2-3

DER ANFANG	A
AUFTRITTE	
AUSWEIS	
SCHÜLER AUSWEIS	
BIBLIOTHEKSAUSWEIS	
BEURLAUBUNG	B
BIG-BAND	
BILDUNGSPARTNERSCHAFTEN	



BILDUNGSSPENDER	K
BIO-AG	
BÜCHEREI	
BUCHTIPPS	
BUSBEFÖRDERUNG	
CATERER	C
CHECKLISTEN	
CHOR	
ELTERNABENDE	D
ELTERNBEIRAT	
ELTERNENGAGEMENT	
ELTERNENGAGEMENT IM ALLGEMEINEN	E
ELTERNENGAGEMENT IN DER ELTERNWERKSTATT	

ELTERNENGAGEMENT IM ORGANIGRAMM	Seiten 8-9
ELTERNENGAGEMENT IN DER MITTAGSFREIZEIT	
ELTERNSPRECHTAG	
ENTSCHULDIGUNG	
EQUIPMENT	

FÖRDERVEREIN	F
FSA - FREIE STILLARBEIT	
FSA-ABENDE FÜR ELTERN	
FREIE-STUDIEN	
FUSSBALL-AG	
FUNDBÜRO	
GESAMTELTERNBEIRAT	G
HAUSMEISTER	H
IDEENLISTE	I
JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA	J
KLASSENKASSE	K
KLASSENPFLEGSCHAFTEN	

KONFERENZEN	Seiten 12-13
KOOPERATIONS- UND KOORDINATIONSZIRKEL	
KUNST-AG	
KRANKMELDUNG	L
LERNZEIT	
LEITUNGSTEAM	
LESEWETTBEWERB	M
MARCHANTALER-PLAN	
MEDIENKOMPETENZ	
MENSA	
MITTAGSFREIZEIT	

MITTAGSFREIZEIT-ANGEBOTE	Seiten 14-15
MORGENKREIS	N
<i>Noch keine Angaben</i>	O
OFFENER SAMSTAG	P
PARTNERSCHAFTEN	
FRIEDRICH-VON-KELLER-SCHULE	
BILDUNGSZENTRUM ST. KILIAN IN HEILBRONN	Q
QUER-EINSTEIGER	R
<i>Noch keine Angaben</i>	S
SCHÜLERSPRECHTAG	
SCHULORDNUNG	
SCHULSANITÄTSDIENST	
SCHULZEITUNGS-AG	
SOMMERFEST	
SPEISEPLAN	
SPENDEN	
BILDUNGSSPENDER	
SACHSPENDEN	



STAMMTISCH BZW. WEITERE FORMEN DER ZUSAMMENKUNFT	Seiten 16-17
TAGE DER OFFENEN TÜR	T
TANZKURS	
TERMINE + TERMINPLAN	
THEATER-AG	
TRÄGER DES SJGA	
T-SHIRT, Sweat-Shirt....	U
UNTERRICHT	V
VERNETZTER UNTERRICHT	
VERSICHERUNG	
VERTRAUENSLEHRER	



WEITERBILDUNG	Seiten 18-19
WINTERSPORTTAG	W
<i>Noch keine Angaben</i>	X
<i>Noch keine Angaben</i>	Y
ZAHLEN	Z
SCHÜLERZAHLEN	
ANZAHL LEHRER	
ANWESENHEITZEITEN AM SJGA IN ZAHLEN	

VORWORT

Liebe Eltern, werte Schulgemeinschaft am SJGA,

auf den folgenden Seiten finden Sie/Ihr nützliche Informationen über das Schulleben am St. Jakobus-Gymnasium. Mit der Zusammenfassung an Erfahrungen und Informationen wollen wir zusätzlich Orientierung geben.

Gerade für neue „Familien und Schüler“ soll der Steckbrief in Kurzform eine erste und zusätzliche Unterstützung bieten.

Jeweils wichtige Kontakte, bzw. weitergehende Informationen und Verweise wurden im Text mit der Schulhomepage verlinkt.

Der „Steckbrief“ versteht sich als „lebendes Gebilde“, das je nach Veränderungen und Weiterentwicklungen am SJGA, entsprechend modifiziert wird.

Für jede Anregung, bzw. Information sind wir sehr dankbar.

Für den Elternbeirat

Gerd Haupt und Harald Mack
Abtsgmünd im Februar 2015



WER SEIN ZIEL KENNT, FINDET SEINEN WEG!

Laoste

A

DER ANFANG

Der Übergang auf alle weitergehenden Schulen ist für Schüler und Eltern generell mit viel Neuem verbunden. Weg von der vertrauten Grund-Schule, hin zu einer neuen Schule mit: neuem Schulgebäude, neuen Klassenkameraden, neuen Lehrern und in der Regel neuen Schulwegen (erste Busfahrten) prägen diesen Übergang.

Deshalb war es unserem Schulleiter Herrn Schulz von Anfang an wichtig, dass Eltern und Schüler im Rahmen des Sommerfestes, noch vor den Ferien feierlich aufgenommen werden, um dabei Schule, Klasse und Schulgemeinschaft bereits kennen zu lernen.

Erfahrungsgemäß braucht es dennoch Zeit, bis Schüler und Eltern entsprechend im Schullalltag angekommen sind. Am St. Jakobus-Gymnasium als Ganztageschule in gebundener Form, kommen noch das Mittagessen, die Lernzeit und Mittagsfreizeit hinzu.

Hier aber – so auch unsere Erfahrung - finden sich die neuen Schüler in der Regel zügig zu Recht. Der Mittagsfreizeitbereich an sich bietet viele Möglichkeiten, sich im Schulalltag schnell wohlfühlen zu können. Sollten Sie/Ihr bzgl. des Schulalltages Fragen haben, so wendet Euch an: KlassenlehrerIn, Julia Bieg – Leitung des Ganztagesbereich oder Frau Henle im Sekretariat.



AUFTRITTE

Auftritte der Theater-AG, des Orchesters, der Big-Band, des Chors sind Highlights des jährlichen Schullebens am SJGA. Es ist faszinierend, was Lehrer und Schüler neben dem Schullalltag regelmäßig auf die Beine stellen.

Alle Akteure freuen sich, wenn diese Angebote zahlreich besucht werden.



PERSÖNLICHKEITS- BILDUNG

AUSWEISE

DER SCHÜLER AUSWEIS

Jeder Schüler erhält kostenfrei einen Schulausweis. Dieser wird ihm am Anfang der Schulzeit am SJGA ausgehändigt. Mit dem Schülersausweis können u.a. Spiele in der Spieleausgabe ausgeliehen werden.

Sollte dieser verloren gehen, kann gegen eine Gebühr auf dem Sekretariat Ersatz beantragt werden. Ende Klasse 7 wird der Schülersausweis auf dem Sekretariat bei Vorlage eines aktuellen Passbildes kostenfrei aktualisiert.

DER BIBLIOTHEKSAUSWEIS

Jeder Schüler erhält einen Ausweis für die Bibliothek unserer Schule. Dieser wird ihm am Anfang der Schulzeit am SJGA ausgehändigt. Sollte dieser verloren gehen, ist dies umgehend den SchülerInnen des Bibliotheksteams, Frau Forcht oder Frau Bieg zu melden.

Die Bibliothek unserer Schule hat in jeder Mittagsfreizeit geöffnet.

Die Bibliothek in Abtsgmünd kann während der Mittagsfreizeit donnerstags von 12.30 – 14.00 Uhr und freitags von 14.00-14.45 Uhr besucht werden. Ein Bibliotheksausweis der Abtsgmünder Bücherei kann dort direkt beantragt werden.



B

BEURLAUBUNG

Bei Antrag auf Beurlaubung aus besonderen Gründen, bitte mindestens eine Woche im Voraus folgendes Formular ausfüllen...

<http://www.st-jakobus-gymnasium.de/das-kfg/formular-center/>

Bitte ggf. Belege zum Beurlaubungsanlass anfügen.

BIG-BAND

Die Big-Band und seine Mitglieder freuen sich immer auf neue „Mitstreiter“.

Wer Lust am gemeinsamen Musizieren in der SJGA Big-Band hat, ist herzlich willkommen. Ansprechpartner: Frau Kabella.

BILDUNGSPARTNERSCHAFTEN

Mit folgenden Firmen, bzw. Organisationen u. Vereinen besteht eine Bildungspartnerschaft/ Kooperation:

Firmen: Fa. Kessler, Abtsgmünd, Volksbank Abtsgmünd, KOOP mit Jörn P. Makko, Südwestmetall.

Organisationen: Deutsches Rotes Kreuz, Kolping-Familie Abtsgmünd, Kirchengemeinde Abtsgmünd, Bücherei Abtsgmünd, Theater der Stadt Aalen, diverse Musikschulen und private Musiklehrer, Tanzschule Röck.

Vereine: Tennis-Abteilung, Musikschulen, Musikverein, Skiclub Eigenzell...

KINDERN WURZELN UND FLÜGEL ZUGLEICH VERLEIHEN!

aus dem Marchtaler-Plan für Ganztageschulen

B

BILDUNGSSPENDER

Siehe unter S - wie Spenden

BIO-AG

Ansprechpartner ist Herr Schneider

BUCHTIPPS

Zierer, Marx, Glaube und Bildung

Lob der Schule – Sieben Perspektiven für Schüler, Lehrer und Eltern von Joachim Bauer erschienen im Heyne Verlag ISBN: 978-3-453-60083-6 -EIN BESTSELLER-

Marchtaler Plan für Ganztagsbereiche – im Sekretariat unserer Schule oder bei Frau Bieg ausleihbar oder erwerbbar.

BÜCHEREI

Die Schülerbibliothek steht den Schülerinnen und Schülern als Raum der Ruhe zur Verfügung. Zu den Öffnungszeiten können Bücher entliehen werden. Zudem kooperiert das SJGA mit der örtlichen Bücherei, die während der MFZ aufgesucht werden kann. Buchspenden sind herzlich willkommen. Familien, die entsprechende Bücher nicht mehr benötigen, können diese gerne an Frau Forcht oder Frau Bieg am SJGA weitergeben.

BUSBEFÖRDERUNG

Bei Problemen mit der Busbeförderung sind die Ansprechpartner:

Frau Henle Sekretariat bzw. Herr Schulz Schulleitung.

Unter <http://www.st-jakobus-gymnasium.de/das-kfg/formular-center/>

findet Ihr ein Formular Bus-Beschwerde.



C

CATERER

Unser Caterer und Mensabetreiber ist Panorama Catering, Koch Herr Callies, Ansprechpartnerin zum Thema Mensa ist Frau Bieg.

In einem offenen Auswahlverfahren und unter Beteiligung von Schülern und Eltern, hat sich der Schulträger (Schulstiftung der Diözese Rottenburg/Stuttgart) für Panorama - Catering entschieden.

CHECKLISTEN

Checklisten für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Festen am und durch das SJGA können bei Frau Bieg abgefragt werden. Sie sollen die Arbeit der jeweiligen Organisatoren erleichtern.

Bzgl. vorhandenen Equipments siehe unter E wie Equipment.

CHOR

Der Schülerchor tritt zu unterschiedlichsten Anlässen auf und gibt unseren Schülern Gelegenheit, die Freude am Singen in der Gemeinschaft zu erlernen und zu erleben.

Die Proben vor Auftritten finden meist in der Mittagsfreizeit statt. Eltern, die ihre Kinder zum Singen ermuntern, unterstützen sie zusätzlich in ihrer Entwicklung auch dadurch, dass Auftritte die Persönlichkeit jedes Einzelnen des Chores ausbilden und stärken.

D

Noch keine Angaben



E

ELTERNABENDE

Siehe unter K – wie Klassenpflegschaften

ELTERNBEIRAT

Der Elternbeirat setzt sich aus den gewählten Elternvertretern (Vorsitzende(r) + StellvertreterIn) der jeweiligen Klassenpflegschaft zusammen. Bei seiner ersten Sitzung im neuen Schuljahr, die spätestens 9 Wochen nach Unterrichtsbeginn stattzufinden hat (siehe auch Elternbeiratsverordnung) wählt der Elternbeirat:

Die/den Vorsitzende(n), stellvertretende(n) Vorsitzende(n), sowie die Mitglieder zur Schulkonferenz und dessen StellvertreterIn.

Der Elternbeirat kommt min. 2x im Schuljahr zusammen (pro Halbjahr 1x). Am SJGA konnte der Elternbeirat die Entwicklung des Schullebens tatkräftig unterstützen. So wurde aus dem EB das Elternengagement ins Leben gerufen. Die Arbeit und das Wirken im EB ist von einer intensiven und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, der Leitung des GTB und weiteren Akteuren geprägt. Der EB beschäftigt sich mit übergeordneten Themen. Dennoch versteht er sich immer als Partner aller Eltern.

ELTERNENGAGEMENT

Was ist das? Was bringt das? Was kann ich (nach meinen/unseren Möglichkeiten) dazu beitragen?

Hierbei sind viele Formen der Beteiligung möglich, eben je nach Möglichkeit - sei es auch nur ein einmaliger Beitrag zu einer „Aktion“. Basierend auf dem Dreiklang: „Wir Eltern für Eltern, - Schüler und - Schule“, bereichern Eltern mit ihrer Lebenserfahrung und persönlichen Kompetenz den Lebensraum Schule und stiften damit einen „wertvollen“ Zusatznutzen für alle Beteiligten.

Das erleben wir im Besonderen im Mittagsfreizeitbereich, in dem sich Väter und Mütter als ehrenamtliche Mitarbeiter mit ihrer Zeit, Persönlichkeit und Erfahrung zum Wohle der Schüler- und Schulentwicklung aktiv einbringen. Durch die ehrenamtliche Mitarbeit besteht auch die Möglichkeit, Fortbildungen und Tagungen der Schule bzw. des Schulträgers „dienstlich“ zu besuchen, inklusive Versicherungsschutz und Fahrtkostenersatz.

Die Organisation und bisherige Aktionen des gesamten Elternengagements siehe nächste Seite

Weiteres auch unter: <http://www.st-jakobus-gymnasium.de/altern/alternengagement/>

ELTERNENGAGEMENT IM ALLGEMEINEN

Wir Eltern an unserer Schule haben unterschiedlichste Erfahrungen, Berufe und Verbindungen. Diese könnten auch für unsere Schule wertvoll sein. Z.B.:

- Jedes Jahr bestreiten wir versch. Feste und Bewirtungen. Der Einkauf könnte z.B. bei Familien aus der Elternschaft getätigt werden, die in dem jeweiligen Bereich (Getränke, Essen etc.) beruflich tätig sind.
- Im Bereich des Fördervereines suchen wir Firmen, mit denen wir auf unterschiedlichste Art und Weise kooperieren könnten: Sponsoring, Praktikum, Ferienarbeit, Betriebsbesichtigung, Beteiligung an einer hausinternen Bildungsmesse, Vorträge etc.

Wer hierzu und auch darüber hinaus Ideen und Vorschläge hat, wendet sich an:

Frau Henle unter Mail: sekretariat@st-jakobus-gymnasium.de oder telefonisch 07366-92234-37

ELTERNENGAGEMENT i.d. ELTERNWERKSTATT

Auf der Basis der Themenbereiche: den Strukturelemente des Marchtaler Planes, Erziehungs- und Elternthemen, religiöse u. theologische Themen, Pflege der Geselligkeit beschäftigt sich die Elternwerkstatt mit:

- Führen des Ideen-Pools
- Initiierung von Veranstaltungen zu Themenbereichen nach Umfrage bei Eltern
- Entwicklung eines Veranstaltungskalenders
- Zusammenarbeit mit weiteren Bildungseinrichtungen

Die Elternwerkstatt ist immer aneiner Verstärkung interessiert. Denn

- Mehr Mitglieder vermeiden Überforderung
- Mehr Mitglieder sichern Kontinuität
- Mehr Mitglieder schaffen Vielfalt

Wer Interesse hat oder auch nur einmal reinschnuppern möchte, wendet sich bitte an:

Susanne Fahrian unter: jochen.susanne@t-online.de oder bei Frau Henle unter Mail: sekretariat@st-jakobus-gymnasium.de

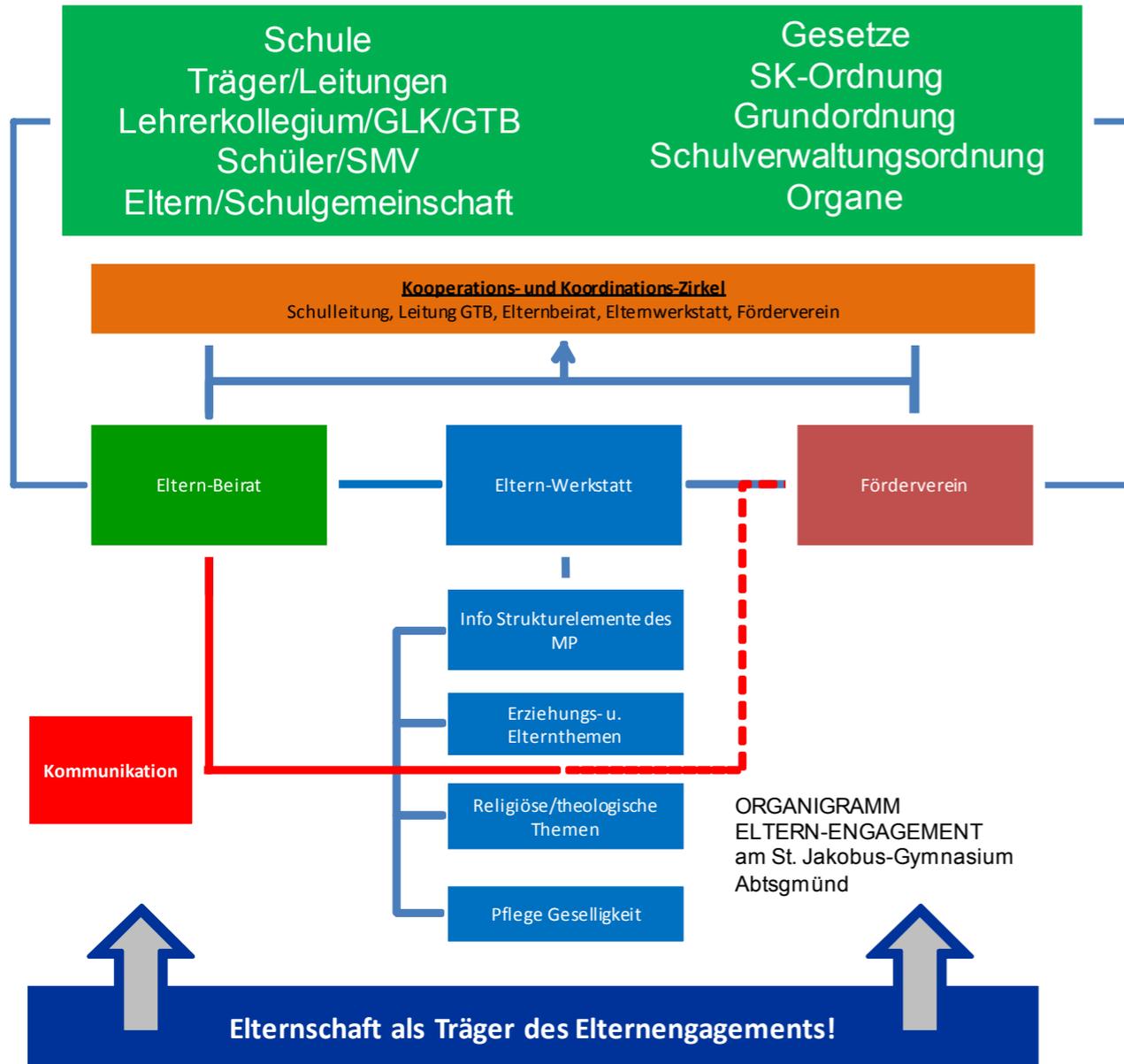


E



ELTERNENGAGEMENT IM ORGANIGRAMM

AUFBAU ELTERN BETEILIGUNG am SJGA



ELTERNENGAGEMENT IN DER MITTAGSFREIZEIT

Derzeit sind 38 Eltern im Mittagsfreizeitbereich von Mo-Fr (außer Mittwoch, da der Mittag frei ist) in der Zeit von 12.30 – 14.00 Uhr für die SchülerInnen ehrenamtlich aktiv. Ob Begleiten in der Sporthalle/Sportplatz, gemeinsam Basteln, Vorlesen, EDV-Kurs, Tennis, Turnen und vieles mehr wird angeboten, bzw. ist noch möglich. Wer Lust hat mitzumachen, bzw. Kompetenzen/Fähigkeiten hat, die er gerne für die Schule und Schüler einbringen kann und möchte, der meldet sich bitte bei Frau Julia Bieg, Leitung Ganztagesbereich unter: Mail: bieg@sjga.de Die Schüler freuen sich! Und im Übrigen: Das macht richtig Spaß!



Gemeinschaft leben und erleben!

EQUIPMENT

Im Laufe der Zeit und der gemachten Erfahrungen, konnten wir verschiedenes Material bzgl. der Organisation und Austragung von Festen zusammentragen. All das kann in der Regel immer wieder eingesetzt werden, erleichtert die Arbeit und ist in einem Elternbeitragschrank untergebracht. Dazu zählen u.a.: 1 Glühweinkocher, sowie Glühweinbecher, diverse Hinweisschilder für das Sommerfest, Weihnachtsmarkt etc... Checklisten für die Organisation der jeweiligen Veranstaltungen.

Die Schule hat 2 Gas-Grill (2x Gitterrost + 1x mit Wanne) angeschafft, die ebenso für Festivitäten, auch auf Klassenebene genutzt werden dürfen. Für den Grill und die zur Verfügung stehenden Gasflaschen ist unser Hausmeister Herr Glass Ihr Ansprechpartner.

ELTERNSPRECHTAG

Jährlich findet in zeitlicher Nähe zur Ausgabe der Halbjahresinformationen ein Elternsprechtag statt, bei denen die Eltern mit allen Lehrern, die ihr Kind unterrichten, ins pers. Gespräch kommen können. Ein allg. Hinweis, bzw. Einladung ergeht rechtzeitig per Rundmail durch die Schulleitung. Außerhalb dieses Sprechtags gibt es die Möglichkeit, mit dem jeweiligen Lehrer direkt Termine zu vereinbaren. Siehe hierzu <http://www.st-jakobus-gymnasium.de/das-sjg/kollegium/sprechstunden/>, bzw. eine E-Mail zu schreiben.

ENTSCHULDIGUNG

Bei Fernbleiben vom Unterricht, z.B. wegen Krankheitsfall oder sonst. Gründen, findet Ihr ein Formular auf der Homepage unter Formularcenter oder direkt hier unter dem Link <http://www.st-jakobus-gymnasium.de/das-kfg/formular-center/>.

Bitte beachten:

Spätestens am dritten Fehltag muss der Schule eine eigenhändig unterschriebene Entschuldigung vorgelegt werden. Eine Entschuldigung per E-Mail oder Fax ist rechtlich nicht zulässig, um Missverständnisse zu vermeiden.



F

FÖRDERVEREIN

Der Förderverein am St. Jakobus-Gymnasium wurde jüngst gegründet.

Weitere Infos, z.B. zu den Aufgaben, der Satzung etc. findet Ihr auf der Schul-Homepage unter:

<http://www.st-jakobus-gymnasium.de/eltern/elternengagement/neue-orga/foerderverein/>

Mitglied werden lohnt sich – da jeder Euro der Entwicklung der Schüler zu Gute kommt! Mitgliedsanträge gibt es: Zum Download siehe Link oben, über Frau Henle im Sekretariat oder über die Elternvertreter der jeweiligen Klassenpflegschaften.

Ansprechpartner im Förderverein: Martin Schmid
1. Vorsitzender Mail: mrs01@web.de

FREIE STILLARBEIT

Die FSA betrifft die Klassen 5-7. Fragen zur Freien Stillarbeit können beantwortet:

Neben den KlassenlehrerInnen ist Frau Manz Ansprechpartnerin

FREIE STILL-ARBEIT -Abende für Eltern

Um die Freie Stillarbeit, bzw. die „Strukturelemente“ des Marchtaler Planes auch uns Eltern näher bringen zu können, bietet die Schule so genannte FSA-Abende an. Im Rahmen dieser Abende dürfen Eltern in die Rolle der Schüler eintauchen und erleben so hautnah, wie unsere Kinder hierbei unterrichtet werden, bzw. wie diese „Unterrichtsform“ von statten geht.

FREIE STUDIEN

Freie Studien – Abkürzung FS, Nachfolger der FSA für die Klassen 8-10, Ansprechpartner: Frau Stelzer

FUSSBALL-AG

Ansprechpartner ist Sportlehrer Herr Krach

FUNDBÜRO

Kleidungsstücke und sonstige Artikel, die ihren rechtmäßigen Besitzer suchen, können beim Hausmeister abgeholt werden. Tipp: Einfach mal bei nächster Gelegenheit vorbeischaun-vielleicht findet sich dort die schon lang vermisste und heiß geliebte Frischhaltebox ;:))

G

GESAMT-ELTERNBEIRAT

Der Gesamtelternbeirat der Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg/Stuttgart setzt sich aus den Beiräten aller Schulen der Schulstiftung zusammen. Er kommt 2x/Jahr zusammen. Bei der 1. Sitzung, die meist am Kalenderjahresanfang über 2 Tage (Freitag/Samstag) in Obermarchtal stattfindet, werden u. a. die Vorsitzenden und weitere Funktionsträger gewählt.

Diese Zusammenkunft stellt eine ideale Plattform dar, um sich unter den Beiräten unterschiedlichster Schulen und Schularten auf der Basis der jeweiligen Erfahrungen auszutauschen.

Darüber hinaus werden weitere wichtige Informationen zum täglichen Schulleben durch Experten und die Stiftungsdirektoren aus Rottenburg vermittelt. Wir konnten auf der Basis schon einige wertvolle und interessante Informationen mit nach Abtsgmünd nehmen.

Die Frühjahrstagungen finden jeweils an einer der o.g. Schulen, meist in der Zeit zw. Mai und Juni, statt. Man trifft sich auch hier zum Informations- und Erfahrungsaustausch und nebenbei lernt man eine andere Schule der Stiftung hautnah kennen. Es lohnt immer diese Tagungen zu besuchen. Sollten die Vorsitzenden verhindert sein, so können auch andere Elternbeiräte dort das SJGA vertreten.

HAUSMEISTER

Hausmeister ist Herr Stephan Glass



Herr Glass

I

IDEEN-LISTE

Wer zu den Themenbereichen: Eltern- und Erziehungsthemen, spirituelle und religiöse Themen, Geselligkeit, bzw. Förderung der Gemeinschaft Ideen hat, bzw. zu Aktionen, Veranstaltungen, Referenten und Rednern etc., meldet diese bitte bei Susanne Fahrian – Elternwerkstatt jochen.susanne@t-online.de

Wer sich in den genannten Bereichen oder auch darüber hinaus einbringen möchte, der meldet sich bei Frau Fahrian - oder auch bei Frau Henle unter sekretariat@st-jakobus-gymnasium.de

J

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

Im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ nehmen alljährlich Schüler des SJGA mit Erfolg an Schwimm- und Fußballwettkämpfen teil. Ansprechpartner: Herr Stamm, bzw. Herr Krach

K

KLASSENKASSE

Es hat sich bewährt, eine Klassenkasse einzurichten, die am Anfang (soweit möglich) mit einer kleinen pauschalen Einmalzahlung (10-20 Euro) pro Familie gebucht wird. So können kleinere Aufwendungen, z.B. bei Ausflügen unbürokratisch und ohne großen Aufwand abgewickelt werden. Desweiteren kann die Kasse der Aufnahme für Einnahmen zur zusätzlichen Finanzierung von Aktivitäten bei Schullandheimaufenthalten oder Schüleraustausch dienen. Selbstverständlich bleiben Restbeträge immer im Recht der jeweiligen Familien/Eltern/Elternteils.

KLASSEN-PFLEGSCHAFTEN

Die Eltern-Zusammenkunft in den Klassenpflegschaften, gemeinhin Elternabende genannt, dienen dem Informations- und Erfahrungsaustausch unter den Eltern zusammen mit Klassen-, FachlehrerInnen und je nach Bedarf mit der Schulleitung. Die Klassenpflegschaft kommt min. 2x/Jahr zusammen (pro Halbjahr 1x). Bei der ersten Sitzung im neuen Schuljahr, die spätestens 6 Wochen nach Unterrichtsbeginn stattzufinden hat (siehe auch Verordnung für Elternvertretungen), wählt die Elternschaft: Die/den Vorsitzende(n), stellvertretende(n) Vorsitzende(n), sowie eine(n) Vertreter der Klassenkasse.



Desweiteren wurden mit familiären Zusammenkünften auf Klassen- und Jahrgangsebenen gute Erfahrungen gemacht. Siehe dazu unter Z wie Zusammenkünfte.



K

KONFERENZEN

In der GLK-**GESAMTLEHRERKONFERENZ** kommen Lehrer der Schule mindestens vier Mal im Schuljahr zu unterschiedlichsten Themen des Unterrichtes, der Fachbereiche und der allg. Schulentwicklung zusammen.

An **PÄDAGOGISCHEN TAGEN** gehen die Lehrer der Schule zu pädagogischen Themen in Klausur. Sie sind ein wesentliches Element der Qualitätsentwicklung. An diesen Tagen (aktuell etwa vier im Schuljahr) findet kein Unterricht statt. An zwei dieser Tage (den so genannten Seminartagen, die in Obermarchtal stattfinden) ist die Schule ganz geschlossen, da auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ganztagsbereichs teilnehmen.

Die **SCHULKONFERENZ** ist ebenso ein Schulentwicklungsgremium, in dem Vertreter der Schule, der Schüler und Elternschaft vertreten sind. Bzgl. Aufgaben Rechte/Pflichten etc. siehe auch Schulverwaltungsordnung.

KOOPERATIONS- UND KOORDINATIONSZIRKEL

Ist eine übergreifende Kommunikationsplattform des Elternengagements. Hier sind vertreten: Vorsitzender des Förderverein, Vertretung der Elternwerkstatt, Elternbeiratsvorsitzende(r), Schulleitung, Leitung Ganztagesbereich.

Der „Zirkel“ ist ein SJGA-spezifisches Steuerungs-Organ das Termine, Aktivitäten und Inhalte abstimmt, bzw. bei evtl. auftretender Dissonanzen schlichtet.

SMV-SCHÜLERMITVERANTWORTUNG

Alle Klassensprecher sowie die zwei Schulsprecher kommen in der SMV-Konferenz zusammen.

Ebenso geht es um den aktiven Erfahrungsaustausch mit der Schule, Schulleitungen, Verbindungslehrer, die die Schüler als notwendig erachten.

Die SMV wird als wichtiges demokratisches Gremium am SJGA angesehen.

KRANKMELDUNG

Findet Ihr unter dem Buchstaben E – wie Entschuldigung

KUNST-AG

Ansprechpartner ist Frau Hirsch

L

LEITUNGS-TEAM

Schulleitung - Herr Schulz

Stellv. Schulleiter - Herr Stamm

Leitung Ganztagesbereich - Frau Bieg

Leitung Sekretariat - Frau Henle

LERNZEIT

Fragen zur Lernzeit können beantworten: Neben den KlassenlehrerInnen ist Frau Bieg Ansprechpartnerin

LESEWETTBEWERB

Jährlich findet ein Lesewettbewerb unter den Schülern der Klassen 6 statt. Die beiden von den Klassen selbst gewählten „Klassenbesten“ messen sich mit den Qualifizierten der Parallelklasse. Der Sieger fährt zum Kreisentscheid nach Aalen.

Der Wettbewerb findet mit musikalischer Umrahmung, in einem sehr würdigen Rahmen in der Aula statt. Es lohnt sich und macht richtig Spaß (auch für Eltern) dabei zu sein.

Im Übrigen: Der Besuch von Eltern zeigt den Kindern, wie wichtig sie und ihre Schule sind (nicht nur beim Lesewettbewerb)!



Herr Schulz



Herr Stamm



Frau Bieg



Frau Henle

über den Rand hinaus...



M

MARCHTALER-PLAN

Wer sich für die Inhalte/Ziele des Marchtaler-Planes interessiert findet, diese auch in einer Art Handbuch für den Ganztagesbereich. Das Buch kann sehr gerne bei Frau Henle im Sekretariat ausgeliehen werden.

MEDIENKOMPETENZ

Die medientechnische Ausstattung an der Schule umfasst elektronische Tafeln, die Internetzugang haben, bzw. diverse Möglichkeiten der Darstellung und Nutzung ermöglichen. Im PC-Raum, bzw. Internet-Cafe stehen versch. PC (Desktop) zur Nutzung zur Verfügung. Desweiteren können eingesetzt werden: Laptops, Kameras, medientechnische Software. Die genannten Mittel werden im Unterricht und zum Teil in der Mittagsfreizeit zur Medienbildung gezielt eingesetzt. Derzeit wird an der Schule ein Mediencurriculum entwickelt, das der weiteren Medienbildung unserer Kinder dienen soll.

MENSA

Tages- bzw. Wochenabläufe sind so aufeinander abgestimmt, dass im Wechsel von An- und Entspannung Überforderung vermieden werden kann. Dem Mittagsfreizeitbereich kommt dabei eine besondere Rolle zu. Angefangen beim gemeinsamen Essen, das mehr ist, als das was auf den Teller kommt. Denn über dessen „Rand“ hinaus, geht es nicht nur um die Nahrungsaufnahme. Essen in Gemeinschaft stellt ein Kulturgut dar, bei dem wichtige Werte und Normen erlebt werden. Die Mensa als ein Ort des Gemeinschaftserlebnisses und zuverlässigen Ankerpunktes, der Schülern Möglichkeiten des Austausches, der Begegnung auch mit Lehrern (frei von Unterricht und Schule) ermöglicht.

Die SchülerInnen können aus zwei Gerichten auswählen. Zuvor darf sich jeder seinen eigenen Salat zusammenstellen und einen Nachtisch aufs Tablett nehmen. Am Trinkbrunnen können sich SchülerInnen den ganzen Tag über mit Mineralwasser (mit oder ohne Kohlensäure) versorgen. Aber bevor wir hier einen Roman schreiben, probiert es selbst! Es besteht auch für Eltern die Möglichkeit, in der Mensa am SJGA zu essen oder Probe zu essen. Dazu benötigt man eine Wertmarke, die man an der Essensausgabe abgibt. Diese kann man bei Frau Henle im Sekretariat für 4 Euro käuflich erwerben.

MITTAGSFREIZEIT

Die Mittagsfreizeit ist eine wesentliche Säule an unserer Schule. Diese umfasst das Mittag-Essen in der Mensa und den Freizeitbereich. Weiteres zur Mensa siehe unter M. Die Freizeit beträgt im Kern ca. 60 Minuten, die den Schülern frei zur Verfügung steht. Hier können sie einfach nur chillen oder versch. Angebote nutzen.

Diese umfassen verschiedenste Angebote in den Bereichen: bewegte Bildung, musisch-kreative Bildung, Medienbildung, handwerklich-technische Bildung, sowie religiöse und soziale Bildung. Desweiteren werden AG's angeboten, die verbindlichen und unverbindlichen Charakter haben können. Verbindlich bedeutet, an dieser AG auch bis an das vorgesehene Ende teilzunehmen. Dabei lernen SchülerInnen u. a. ganz nebenbei Verbindlichkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Wenn Schüler gefragt werden, was ihnen an ihrer Schule am besten gefällt, so wird meist der Mittagsfreizeitbereich genannt. Das liegt in der Natur der Sache, aber auch an den zahlreichen, interessanten und spannenden Möglichkeiten, die dort geboten werden. Sie laufen nicht mit gesenktem Kopf über den Schulhof, starrend auf ein Display, wie ferngesteuert im Virtuellen verhaftet, vorbei an der realen Welt. (Fortsetzung s. S. 14)

M

MORGEN-KREIS

FORTSETZUNG-MITTAGSFREIZEIT

Nein, sie haben die Chance, die unterschiedlichsten Angebote frei zu nutzen, erleben sich und Mitschüler in der Interaktion, toben miteinander, genießen Stille, entdecken/erleben sich mit ihren Talenten und schöpfen neue Kraft für den restlichen Unterrichtstag. Zudem wissen wir aus der Hirnforschung, dass das „Miteinander Spielen“, u. a. die Kommunikationsfähigkeit, das logische Denken, Ausdauer und Selbstbewusstsein fördert, ganz im Gegensatz zu den ansonsten üblichen virtuellen Beschäftigungsformen.

Alles das gibt unseren Schülern Sicherheit und verlässliche Orientierungspunkte im Alltag, die sie so zu selbstständigen, selbstbewussten Menschen werden lassen, sowie mehr Sinn und Gefühl im Leben und der Gemeinschaft geben.

MITTAGSFREIZEIT-ANGEBOTE

Folgende Stationen können von SchülerInnen in ihrer Mittagsfreizeit genutzt werden: Große Sporthalle bei der Kochertalmetropole, Gymnastikhalle, Schwimmhalle, Tartanplatz, Kunstrasen-Fußballplatz, Spieleausgabe, der untere Stock des Schulgebäudes, die Werkstatt, der Bewegungsraum, das Klassenzimmer (als Ankerplatz), der Meditationsraum, 4 Pausenhöfe rund um das Schulgebäude, die Schul-Innenhöfe mit Tischkicker etc., zahlreiche Ruhekissen, der Billard-Raum und weitere Räume in denen die jeweiligen Freizeit-AGs stattfinden. Wenn die Bücherei der Gemeinde Abtsgmünd während der Mittagsfreizeit geöffnet hat können die Kinder auch diese besuchen.



Der Morgenkreis ist am Montagmorgen die Schnittstelle zwischen Wochenende und Schulwoche. Er ist wertvolle Zeit, die KlassenlehrerInnen und Klasse wöchentlich gemeinsam verbringen. Fragen zum Morgenkreis können an den/die jeweilige(n) KlassenlehrerIn gerichtet

N

Hier bitte relevante Themen melden. Danke!

OFFENER SAMSTAG

Ende jeden Kalenderjahres öffnet das SJGA seine Türen für Interessierte, um unser Schulgebäude, das Leben und unser Konzept hautnah erleben zu können. Die Leitung der Schule, Lehrer zusammen mit erfahrenen Eltern und Schülern stehen Rede und Antwort. Für Eltern, bzw. Elternteile, die meist aus beruflichen Gründen weniger Zeit haben, die Schule zu besichtigen, ist in der Regel der letzte Samstag im November eine ideale Gelegenheit, um sich auf den neusten Stand zu bringen.

P

PARTNERSCHAFTEN

Im Laufe der Zeit haben sich auf der Basis der Elternvertreter, bzw. des Elternbeirates bereits folgende Partnerschaften gebildet:

FRIEDRICH VON KELLER SCHULE

Durch die Nähe beider Schulen und weiterer Gemeinsamkeiten, stehen die Elternbeiratsvorsitzenden beider Schulen in regelmäßigem Austausch.



BILDUNGSZENTRUM ST. KILIAN IN HEILBRONN

Das Bildungszentrum St. Kilian ist einen ähnlichen Weg gegangen, wie unser SJGA. Die Elternbeiratsvorsitzenden haben sich auf einer Tagung des Gesamtelternbeirats kennen gelernt. Durch versch. Besuche konnten wir für uns wichtige Erfahrungen mitnehmen, bzw. austauschen.

QUEREINSTEIGER

In der Regel starten unsere Schüler mit der fünften Klasse. Es gibt aber auch die Möglichkeit, von einer anderen Schule an das SJGA zu wechseln. Voraussetzungen, Vorgang und Regularien können bei Herrn Schulz, Schulleitung angefragt werden.

R

Hier bitte relevante Themen melden. Danke!

SCHÜLERSPRECHTAG

Mit Ausgabe der Halbjahresinformation findet Anfang Februar stets im Rahmen eines persönlichen Gesprächs zwischen KlassenlehrerIn und SchülerIn statt.

SCHULORDNUNG

Die Schulordnung des SJGA kann über das Sekretariat bei Frau Henle bezogen werden.

SCHULSANITÄTSDIENST

Der Schulsanitätsdienst wird von ausgebildeten Schülern ausgeführt. Ansprechpartner ist Frau Coco

SCHULZEITUNGS-AG

Ansprechpartner ist Herr Gresser



SOMMERFEST

Das Sommerfest am SJGA findet traditionell immer am letzten Freitag vor den Ferien statt. Im Rahmen des Sommerfestes werden die neuen 5-er mit ihren Familien bereits schon vor den Sommerferien in die Schulgemeinschaft aufgenommen.

Zur Organisation: Bei gutem Wetter wird der Pausenhof im Osten genutzt. Bei schlechtem Wetter weichen wir in die Mensa aus. Jede Klasse, bzw. Jahrgangsstufe organisiert komplett einen Stand. Die dazu notwendigen Informationen, bzw. Checklisten können über die Elternbeiratsvorsitzenden, bzw. über Julia Bieg abgerufen werden.

SPEISEPLAN

Die aktuellen Speisepläne für jede Woche können unter dem Link auf der Homepage abgefragt werden:

<http://www.st-jakobus-gymnasium.de/aus-dem-schulleben/mensa-speiseplaene/>

SPENDEN

BILDUNGSSPENDER

Unsere Schule kooperiert mit „bildungsspender.de“. Mit dem jeweiligen Einkauf über bildungsspender.de wird der Ausbau unseres Ganztagesbereichs gefördert. Man gibt keinen Cent mehr aus und tut noch etwas Gutes. Der Bildungsspender ist am rechten Rand auf den Seiten der SJGA-Homepage zu finden.

SACHSPENDEN

Nach der Devise: Es muss nicht immer Geld sein – können verschiedenste Sachspenden von großem Nutzen sein. Gegenstände, die man zu Hause nicht mehr brauchen kann, die eventuell aus einem Nachlass stammen, bzw. drohen dem Sperrgut zum Opfer zu fallen, aber noch so gut sind, können u.U. der Schule noch große Dienste leisten. Erster Ansprechpartner für Interessenten, die der Schule Sachwerte zukommen lassen wollen, ist Frau Henle.

S

STAMMTISCH u. weitere Formen der Zusammenkunft

Verschiedenste Klassen machten die Erfahrung, dass die Zusammenkunft in geselliger Runde zusammen mit den Familien der Klassengemeinschaft zwischen Schüler und Eltern sehr förderlich ist. Am Ende fördert auch das die Entwicklung der eigenen Kinder. Darüber hinaus ergeben sich Möglichkeiten des Erfahrungsaustausches, der allen zusätzlich Orientierung gibt. Dazu bieten sich an (Veranstaltungen, die so schon mit guter Erfahrung durchgeführt wurden):

- Z.B. im Anschluss an Elternabende. Hier kann man die Räumlichkeiten der Schule nutzen. Frei weg nach dem Motto: „Wenn man so oder so schon zusammen gekommen ist“. Ein paar Getränke sind leicht organisiert.
- Reiner Eltern-Stammtisch (Nebenzimmer im Gasthaus Adler, Abtsgmünd oder Nebenzimmer im Gasthaus Zanken an der B19). Bitte bei beiden Veranstaltungsorten rechtzeitig reservieren.

- Vereinsheim des Schwäbischen Albvereines am Laubbachstausee. Dort kann man gegen Kl. Entgelt auch selbstgebrachtes Grillgut grillen, Getränke sollten abgenommen werden. Unter der Kastanie findet man im Sommer reichlich Schatten und Plätze. Wer Lust hat, kann sich unten am See abkühlen.

Oder aber man grillt direkt unten am See. Dort ist eine neue Grillstelle installiert worden. Ein idealer Ort für Familienzusammenkünfte auf Klassenebene.

- Das Schulgebäude kann ebenfalls nach Absprache mit der Schule /Frau Henle als Ort genutzt werden.

Hier bieten sich die Pausenhöfe rund um das Gebäude an oder bei schlechtem Wetter entsprechend innen (hinterer Bereich des Foyers oder in der Mensa). Die beiden Gasgrill können ebenfalls genutzt werden.



TRÄGER DES SJGA

Träger der Schule ist die Schulstiftung der Diözese Rottenburg/Stuttgart in Rottenburg.

Weiteres zum Träger hier: <https://www.schulstiftung.de/>

T-SHIRT...

Verschiedene Oberbekleidung, versehen mit einem eigens von Schülern entworfenen Emblem, können von Schülern, Eltern und Freunden unserer Schule käuflich erworben werden. Dazu werden 2x jährlich Bestellaktionen durchgeführt. Ansprechpartner: Die Elternwerkstatt - Frau Fahrian, bzw. vorort Frau Bieg

V

VERNETZTER UNTERRICHT

Ansprechpartnerin ist neben den KlassenlehrerInnen Frau Blessing

VERSICHERUNG

Die Eltern schließen für ihr(e) Kind(er) jeweils zu Beginn des Schuljahres eine erweiterte Schülerversicherung bei der WGV (die so genannte Schüler-Zusatzversicherung) ab, sie kostet zur Zeit 1,50 Euro (ermäßigter Beitrag aufgrund eines Sammelvertrags).

Der Betrag ist zum Schuljahresbeginn auf Anforderung beim Klassenlehrer zu entrichten. Weitere Versicherungen wie Fahrradversicherung oder Instrumentenversicherung können auf zusätzlichen Antrag jeweils zu Schuljahresbeginn abgeschlossen werden. Ansprechpartnerin wäre hierzu Frau Henle.

U

UNTERRICHT

Der Schultag am SJGA beginnt um 8.20 Uhr und endet um 16.25 Uhr.

Das Mittagsband beginnt etwa um 11.45 Uhr (höhere Klassen: 12.30 Uhr) und geht etwa bis 14.00 Uhr (in unteren Klassen z.T. auch 14.45 Uhr).

Je nach Stundenplan der jeweiligen Klassen, bzw. Klassenstufe ist der individuelle Beginn, bzw. das Ende teilweise unterschiedlich.

VERTRAUENSLEHRER

An die Vertrauenslehrer können sich die Schüler wenden, wenn sie besondere, meist sehr persönliche Themen ansprechen wollen. Vertrauenslehrer sind derzeit: Frau Schneider und Herr Krach.

WIR AM ST.JAKOBUS-GYMNASIUM in Abtsgmünd

MITEINANDER & FÜREINANDER

T

TAGE DER OFFENEN TÜR

Siehe unter O – wie offener Samstag

TANZKURS

Der erste Tanzkurs am SJGA startete im Januar 2015 und wird in den eigenen Räumlichkeiten/ Gymnastikhalle durchgeführt. Partner ist derzeit Tanzschule Röck aus Aalen.

TERMINE + TERMINPLAN

Mit dem ersten Elternrundschreiben der Schulleitung im Schuljahr erhalten alle Eltern (per Email) einen aktuellen Terminplan zu allen Terminen am SJGA. Desweiteren sind diese Termine auch auf der Schul-HP zu finden.

Wiederkehrende Termine sind: Sommerfest, letzter Freitag vor den Sommerferien, Abtsgmünder Weihnachtsmarkt Ende November/Anfang Dezember, Luciatag Termin um den 13.12., Abtsgmünder Frühling Ende März/Anfang April, Offener Samstag Ende November, Infonachmittag für interessierte Eltern von Grundschulabgängern Ende Januar.

Darüber hinaus findet Ihr im Foyer des Schulgebäudes am Schwarzen Brett weitere Informationen und Termine.

THEATER-AG

Ansprechpartner für die Theater AG ist Frau Simone Blessing.

FREIHEIT
IN VERANTWORTUNG

Der Mensch kann sein Leben frei bestimmen,

ohne das er dabei die Achtung eigener und anderer Grenzen verlieren darf.

LEBENS-LANGES LERNEN - lernen!

ZAHLEN

WEITERBILDUNG

Die Schulstiftung der Diözese Rottenburg/Stuttgart bietet über ihr jährlich erscheinendes Fortbildungsprogramm verschiedenste Seminare an.

Eltern, Elternvertreter und ehrenamtlichen Mitarbeiter im Mittagsfreizeitbereich können die jeweilig passenden Seminare kostenfrei nutzen. Weiteres findet Ihr unter dem Link

<https://www.schulstiftung.de/stiftung/akademie/> oder einfach Frau Julia Bieg an der Schule kontaktieren.



W

WINTER-SPORTTAG

Jährlich findet ein Winter-Sporttag statt. Zusammen mit Ski-Lehrern des Skiclubs Eigenzell (unserem Kooperationspartner), waren im Februar 2015 für alle Ski- u. Snowboard-Begeisterten die Pisten von Bolsterlang das Ziel. Ansprechpartner ist Sportlehrer Herr Krach.

X

Noch keine Angaben

Y

Noch keine Angaben

Z

SCHÜLERZAHLEN

Das SJGA zählt derzeit 264 Schüler, die in 10 Klassen unterrichtet werden.

Im Endausbau (wenn alle Klassenzimmer belegt sind) werden etwa 450 Schüler in 24 Klassen von ca. 35-40 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

ANZAHL LEHRER

Derzeit unterrichten 20 Lehrerinnen und Lehrer am SJGA.

ANWESENHEITSZEITEN am SJGA in Zahlen

Für das Schuljahr 2014

Schultage insgesamt mit 8 Stunden an der Schule/Tag	189 Tage	=	1.512 Stunden
Theoretische freie Stunden außerhalb der Schule an Schultagen ca. 5 Stunden/Tag		=	945 Stunden
Freie Tage Schüler mit 15 Stunden Aktivzeiten / bei 9 Stunden Schlaf	176 Tage	=	2.640 Stunden
STUNDEN NICHT AN DER SCHULE GESAMT IM JAHR		=	3.585 Stunden



FAZIT:

Die SchülerInnen unserer Ganztagessschule am SJGA:

Sind an der Schule zu **30 %**
und außerhalb der Schule/Elternhaus/Freizeit... zu **70 %**

Bei dieser Rechnung wurden zu Grunde gelegt:

- ⇒ die Schultage des KM Baden-Württemberg für das Schuljahr 2014
- ⇒ Eine Schlafzeit von 9 Stunden, die heraus gerechnet wurden (Pufferzeit +2 Stunden)
- ⇒ Eine relative freie Zeit von 5 Stunden an den Schultagen (Für „Busfahrer“ zeigt sich das anders, als bei Schülern aus Abtsgmünd – dennoch ist das keine Zeit, die an der Schule stattfindet.)

Diese Aufstellung und Rechnung dient led. einer Art Objektivierung bzgl. der Aufenthaltszeit an der Schule.

